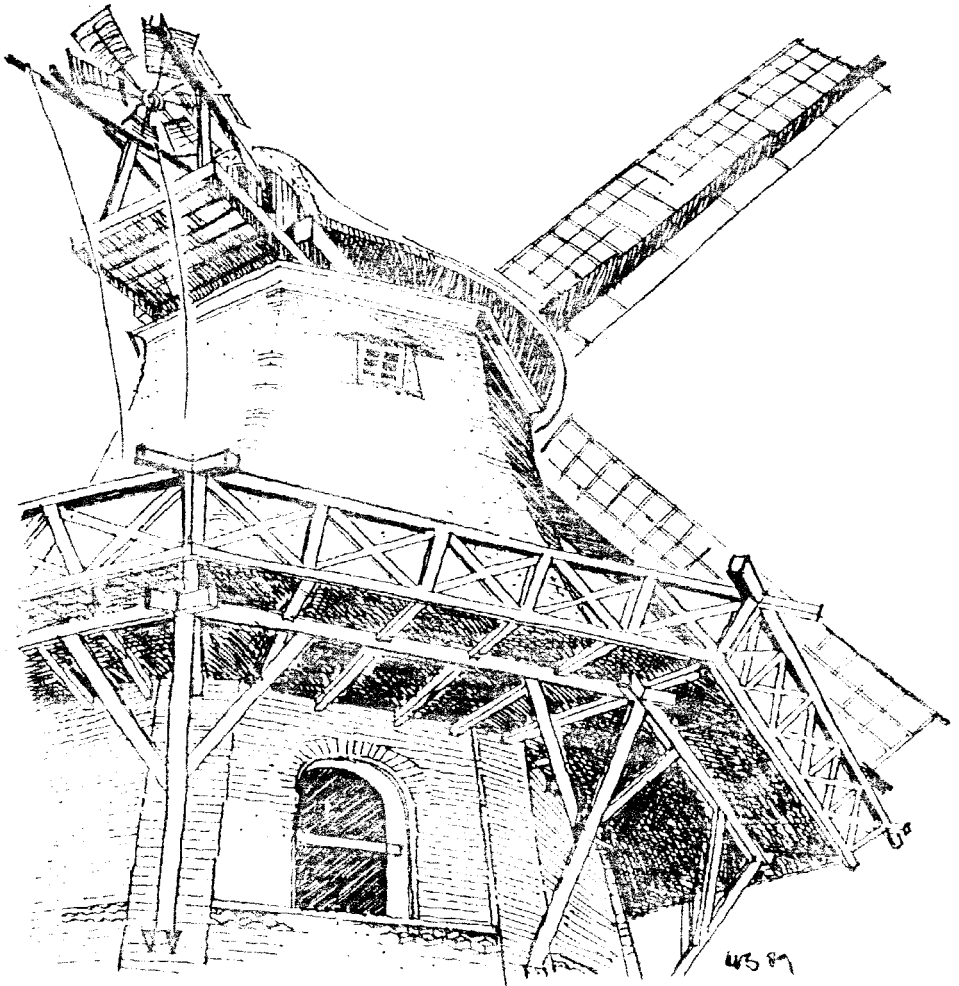


8. Ausgabe
Februar 2009



Der Sichter

Das Informationsblatt des
Mühlenverein Schiffdorf e. V.

Vorwort

**Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Mühlenfreunde,
liebe Schiffdorfer.**

Alt und Neu - Neu und Alt

Es gibt alte Dinge und es gibt junge Dinge. Und sehr häufig sind die alten Dinge angenehmer und geläufiger als die neuen.

So haben viele Leute den Herbst lieber als den Frühling, weil der Herbst alt ist, besonnen und silberhaarig; der Frühling aber ein halbwüchsiger Bengel, der nur Dummheiten anstellt.

Und dass der alte Holländer Käse besser und schmackhafter ist als der neue, darüber ist sich alle Welt einig.

Unsere Alt-Vorderen sagten vier gute Dinge sollten es sein: altes Holz, um Feuer zu machen, alter Wein, um ihn am Feuer zu trinken, alte Bücher, um darin zu lesen, und alte Freunde, um Ihnen zu vertrauen.

Daher die vielen Mittel, die der Mensch erfunden hat, um neue Dinge künstlich alt zu machen. Man macht eine Kommode künstlich alt und wurmstichig, indem man sie im Freien mit Schrot beschießt; man macht neuen Holländer Käse alt, indem man ihn in Substanzen legt.

Wir Mühlenfreunde kümmern uns um eine alte Holländer Windmühle, indem wir das Bauwerk nach alten Vorgaben laufend sanieren und somit im Urzustand erhalten.

Wir Mühlenfreunde erneuern auch das Mühlenumfeld und bauen ein neues Nebengebäude für den Nassbereich, um auch zukünftig Leben in der Mühle gestalten zu können.

Aber ein Mittel, neue Freunde alt zu machen, ein solches Mittel gibt es bis jetzt noch nicht. Um neue Mühlenfreunde alt werden zu lassen, müssen diese Freunde jedoch den ersten Schritt eines langen Weges zu den alten Mühlenfreunden machen, um erst einmal neues Mitglied in unserem alten Mühlenverein werden.

Alte Freunde lassen sich nicht künstlich herstellen, deshalb gibt es bei uns leider auch zu wenige neue Mühlenfreunde.

Verstehen Sie diese Zeilen als Denkanstoß von einem alten Mühlenfreund, der schon lange diesen Weg beschritt, um zu versuchen, die Windmühlentradition wach zu halten.

Werdet neues Mitglied im alten Mühlenverein Schiffdorf e.V.

Hans-Heinrich Schröder

Wir laden ein zur

Ordentlichen Mitgliederversammlung

am Dienstag den 21. April 2009 um 20.00 Uhr
in unserer Mühle


Tagesordnung

1. Begrüßung. Regularien, Grußworte
2. Berichte des Vorstandes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl für 2 Jahre
 - a) Vorsitzender Amtsinhaber kandidiert
 - b) Schriftwart Amtsinhaberin kandidiert
 - c) Mühlenwart Amtsinhaber kandidiert
 - d) Veranstaltungswart Neubesetzung
 - e) Kassenprüfer
6. Maßnahmen in 2009
7. Veranstaltungen in 2009
8. Verschiedenes

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. April 2008 sowie die Vereinssatzung liegen in der Versammlung aus bzw. können beim Vorstand angefordert werden. Anträge an die Mitgliederversammlung müssen fristgerecht eine Woche vor der Versammlung schriftlich dem Vorsitzenden vorliegen.

Der Vorstand

Im Anschluss der Mitgliederversammlung wird

Herr Helmut von Deesten vom  **NABU**
einen Lichtbildervortrag halten über die
Schleiereule

Wissenswertes über einen bedrohten Vogel.

Bericht des Vorstandes 2008

Im Zenit des Berichtjahres 2008 stand zum einen die

Komplett – Sanierung der Rollenbahn im Mühlenkopf
sowie die Reparatur der Flügel und der Windrose,

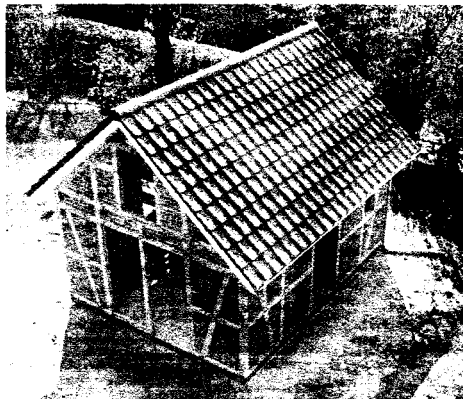
und zum anderen die

Errichtung eines Rohbaues in
Fachwerk, das dem
Mühlendenkmal zugeordneten
Nebengebäudes für Toiletten,
Geräteraum und Abstellraum.

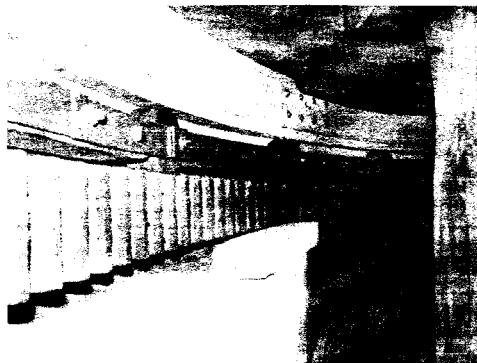
Die Herstellungsarbeiten dieser zwei
Maßnahmen wurden nach
Ausschreibung komplett an Firmen
vergeben. Die jeweilige Durchführung
wurde laufend überwacht und auch zur
Zufriedenheit der Denkmalbehörde, der
Gemeinde, den Architekten und letztlich
auch uns ausgeführt.

Der Fachwerk – Neubau wurde zum
Festpreis gemäß unserer Finanzpla-
nung von einem Sellstedter Bauträger
fachmännisch ausgeführt.

Nach Anheben der Mühlenkappe durch
einen Winsener Mühlenbauer und
anschließenden Ausbau der gesamten
Technik der Rollenbahn, mussten wir
zusätzlichen erheblichen Sanierungsbe-
darf feststellen. Zusätzlich zu unserer
ursprünglichen Planungs- Kriterien waren
unter anderen alle konischen Rollen erneuerungsbedürftig.
Auch alle Holzteile an den Segelgatter der vier Mühlenflügel waren witterungs-
bedingt ersatzbedürftig und sind ausgetauscht worden.



Nebengebäude im Rohbau



Die neue Rollenbahn

Durch diese erheblichen nicht vorhersehbaren Fakten konnte unser Haushalt für das laufende Jahr nicht eingehalten werden. Für den Ausgleich der zusätzlichen erforderlichen Maßnahmen hat der Vorstand mit der Sparkasse Bremerhaven einen Darlehensvertrag bis Ende 2011 gezeichnet.

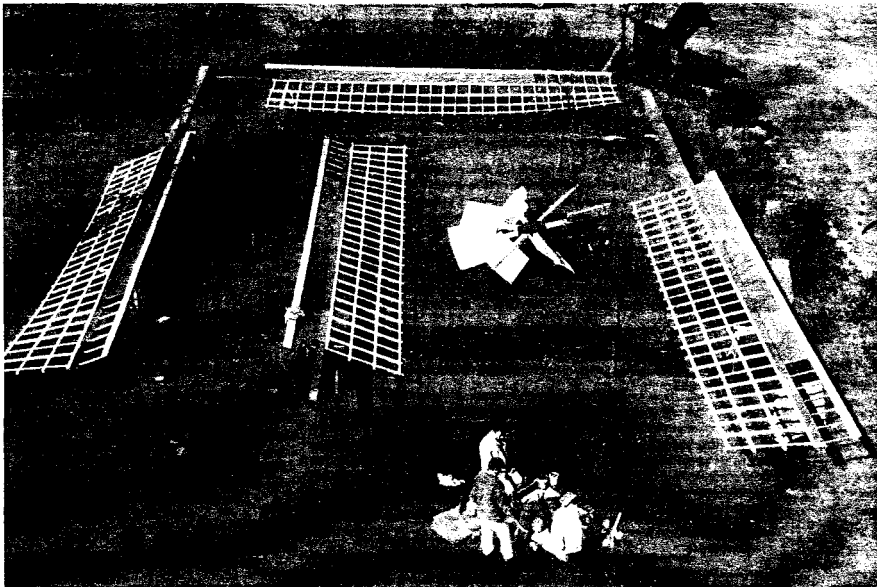
Die Vereinsfinanzen sind durch die Überziehung in 2008 und den dadurch erforderlichen Abtrag nunmehr bis Ende 2011 im wesentlichen zweckgebunden.

Die Mitgliederbewegung war stabil, es sind einige Abgänge durch Tod zu beklagen. Zum 31. Dezember 2008 zählt der Mühlenverein 454 Mitglieder.

Auch sind die gesellschaftlichen Aktivitäten unseres Mühlenvereins im Berichtsjahr 2008 – wegen der Baumaßnahmen – gemäß Veranstaltungskalender auf niedrigem Niveau abgewickelt worden. – Hier gebührt den freiwilligen Helfern ein besonderer Dank.

Die insbesondere den Grundschulen im Ort, im Landkreis und der Seestadt Bremerhaven angebotenen Mühlenführungen wurden wie in den Vorjahren gut angenommen. Unsere ehrenamtlichen Mühlenführer brauchen für die Zukunft weitere Unterstützung aus der Mitgliederschaft.

Der Vorstand hat im laufenden Jahr Satzungsgemäß getagt sowie viele gemeinsame Zusammenkünfte in verschiedenen Zusammensetzungen, auch mit den Beirats Mitgliedern, abgehalten.



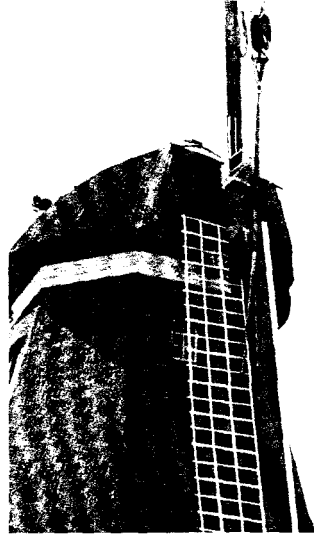
Die Flügel werden gestrichen

Mühle steht nicht mehr „nackt“ da!

Seit 144 Jahren steht die „Olle Griese“ als ein Wahrzeichen Schiffdorfs da. Aber in den letzten sechs Monaten sah sie reichlich traurig aus - ohne Flügel nackt, starr und bewegungslos im Wind, denn die Kappe musste festgestellt werden.

„Nun wird sich das endlich wieder ändern!“, seufzte der 2. Vorsitzende Horst Poppe erleichtert.

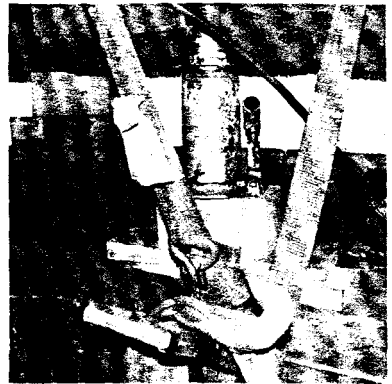
Der große Kran leistete am 5. Juni 2008 gute Arbeit und bugsierte die Windrose und die frisch gestrichenen Flügel nach und nach aus dem Obstgarten steil nach oben, wo die erfahrenen Männer der Firma Pätzmann aus Winsen (Luhe) sie an der Kappe festmachten „Die Flügel werden an der Flügelwelle (Rutenwelle) verkeilt, so dass sie bei Bewegung durch den Wind die Welle in Bewegung setzen.“, erklärte Mühlenwart Olaf Berger. Auch Sohn Dennis Berger, ebenfalls ausgebildeter Freizeitmüller aus Schiffdorf.



Die Flügel werden

begutachtete die Arbeiten. „ Es gibt nur noch wenige Firmen in Deutschland, die so etwas können. In Holland mit 3000 funktionsfähigen Mühlen sieht das ganz anders aus!“

Der Schiffdorfer Galerieholländer ist in die Jahre gekommen und musste umfassend saniert werden. Die Rollenbahn unter der Kappe, die das Drehen im Wind ermöglicht, musste erneuert werden. „ Die alte Mühlenbaufirma Pätzmann pumpte die Kappe mit Hydraulikstempeln gute 20cm hoch und baute die defekten Teile aus.“, erläuterte Horst Poppe, der alle Arbeiten mit Fotos dokumentiert hat. „Die Ersatzteile haben sie in Winsen angefertigt. Im Mai sind sie hertransportiert und in den letzten Wochen eingebaut worden.“



Anheben der Kappe

Diese Mühlensanierung hat mehr als 30.000 Euro gekostet, die durch Zuschüsse der Gemeinde Schiffdorf (10 000 Euro) und der „ Männer vom

Morgenstern“ (16 000 Euro) aufgebracht worden sind. Aber auch die Beiträge der eigenen Mitglieder sind hinein geflossen. Mit einem Beitrag von 15 Euro jährlich kann sich jeder an der Erhaltung dieses Denkmals beteiligen. Zurzeit hat der rührige Schiffdorfer Mühlenverein 454 Mitglieder. „Wir würden neue Mitglieder freudig begrüßen, denn auch wir alten Mitglieder kommen langsam in die Jahre!“, so Vorsitzender Hugo Schröder.

Am Nachmittag war das Werk vollendet. Heute werden noch die Windrose und die Kappe bewegungsfähig gemacht, dann kann die Bremse gelöst werden und die Flügel können sich wieder in den Wind drehen.

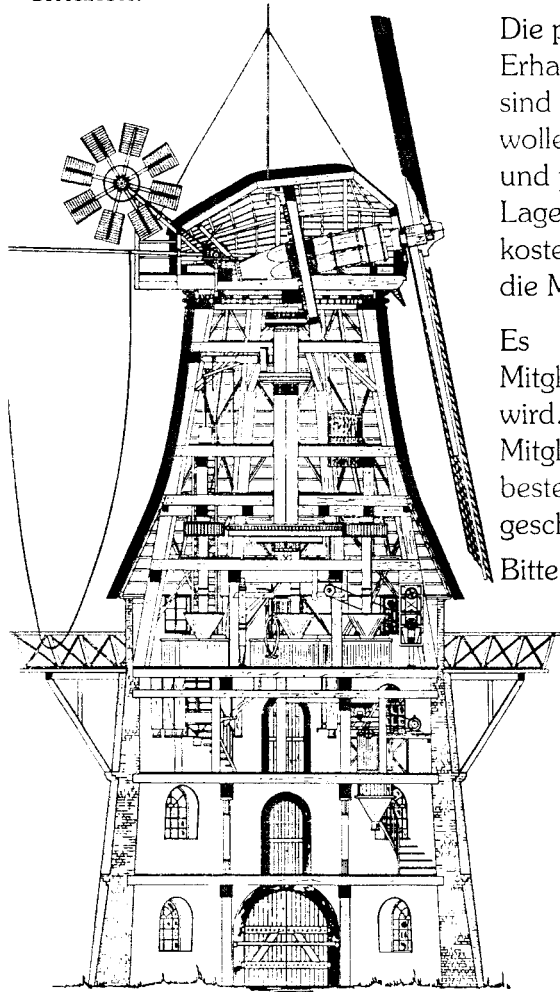
Nun kann den vielen Schulklassen wieder „in echt“ das Mahlen von Korn durch reine Windkraft gezeigt werden. So gewinnen sie auch ein Verständnis für die Funktion der modernen „Windmühlen“.



Die Mühle mit Nebengebäude nach der Sanierung

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr, liebe Mühlenfreunde,

im Jahre 1977 hat sich in Schiffdorf unser Verein konstituiert, der sich das Ziel gesetzt hat, die Schiffdorfer Windmühle als Wahrzeichen unserer Landschaft zu erhalten.



Die permanente Restaurierung und die Erhaltung unserer Schiffdorfer Windmühle sind unsere oberste Aufgabe. Außerdem wollen wir heimatliches Gut bewahren und pflegen, sowie den erdgeschossigen Lagerraum mit Leben erfüllen. Dies alles kostet viel Geld, das überwiegend durch die Mitglieder aufzubringen ist.

Es ist daher wichtig, dass die Mitgliederzahl steigt und nicht geringer wird. Unser Ziel muss es sein, neue Mitglieder zu werben und das kann am besten durch die vorhandenen Mitglieder geschehen.

Bitte überlegen Sie deshalb, wer in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für eine Mitgliedschaft infrage kommt. Vielleicht muss der eine oder andere mal angesprochen werden.

Jedes weitere Mitglied mit seinem jährlichen Beitrag von € 15,00 steht zum Erhalt unserer Schiffdorfer Mühle ein, damit sich die Flügel unserer Mühle kräftig weiterdrehen und in eine Landschaft grüßen, die unserer aller Heimat ist.

Selbstverständlich würden wir uns auch über höhere Beiträge und Spenden freuen, dies sollte aber nicht das entscheidende Ziel sein. Vielmehr ist es wichtig, mehr Mitglieder für unsere Mühle zu begeistern.

Bitte helfen Sie mit, dass wir dieses Ziel erreichen!

Der Vorstand

EINTRITTSERKLÄRUNG

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, _____

Wohnort: _____

E-Mail-Adresse: -

Ich erkläre hiermit meinen Eintritt in den Mühlenverein Schiffdorf e. V.
mit Beginn des Jahres 20____

Als Jahresbeitrag werde ich € _____ pro Mitglied entrichten.

Schiffdorf, den _____
(Unterschrift)

Kreissparkasse Wesermünde, Konto Nr. 107 120 305, BLZ 292 501 50

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, den von mir zu
entrichten Jahresbeitrag zu Lasten

meines Girokonto Nr. _____

bei der _____

BLZ: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung
nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine
Verpflichtung zur Einlösung.

Schiffdorf, den _____
(Unterschrift)



Birgitt Poppe stellte im April 2008 wieder in der Schiffdorfer Mühle aus. Im geschmackvoll dekorierten Lagerraum zeigte sie vielfältige Keramikarbeiten für Haus und Garten.

Die Hobbykünstlerin ist gut bekannt. Seit vielen Jahren unterrichtet sie auch an der Volkshochschule und führt Interessierte mit viel Erfolg in die Kunst des Töpferns ein, auch nach afrikanischen Methoden.

Birgitt Poppe arbeitet selbst gerne kreativ und töpft auch menschliche und tierische Plastiken aus Ton. So zeigte sie diesmal Keramiken von Hühnern, Eulen und Maulwürfen, die sich gut als dekorativer Gartenschmuck eignen. Aber auch Blumen- und Pflanzschalen, Gehänge, Vogeltränken oder bunte Kugeln für den Garten wurden zum Verkauf angeboten. Neu waren hübsche maritime Artikel wie Leuchttürme, Fische, Segelboote und Rettungsringe. Außerdem bietet sie auch geschmackvoll glasiertes Geschirr und Zubehör für den festlich gedeckten Tisch an.

Irische Musik erklingt in der alten Mühle

In der alten Galerieholländer-Mühle waren diesmal neue, andere Töne zu hören. Die bekannten „Moonshiners“ waren im August 2008 zu Gast und begeisterten ihr Publikum mit „Irishen Leedern“ und plattdeutschen „Stories“.

Sie zeigten, welch großes Repertoire sie drauf haben. Besonders die irischen Folkloreklänge, zum Teil wehmütige Lieder, schufen gute Stimmung oder reizten zum Mitklatschen.

Autor Hans-Hinrich Kahrs las dazu moderne,



Hans Heinrich Kahrs

plattdeutsche Texte von „hier und aus der Fremde“, die beifällig aufgenommen wurden.

So entwickelte sich bei Schmalzbrot und Rotwein, angeboten von Frauen des Mühlenvereins, ein wunderschöner Abend. Erst nach zahlreichen Zugaben durften die drei Musiker aufhören.



Die Moonshiners spielen im Lagerraum

Zwei nette Bastelstunden gehen im Nu vorbei

Fröhliche Kinderstimmen und Scherenklappern erfüllten den Lagerraum der Schiffdorfer Mühle am 13. November 2008. Birgitt Poppe vom Mühlenverein hatte zum weihnachtlichen Basteln eingeladen – und 20 Kinder kamen mit Müttern oder Omas.

Mit wachsender Begeisterung bastelten sie kleine rote Wichtelmänner aus „Lampenputzern“ und grüne Tannenmännchen und freuten sich daran. Auch Ingrid Bürger gab Anleitungen und die Mütter halfen bei Problemen. Das Glanzstück wurde die leuchtende gelbe Sternenfrau mit Schleife und kleinen Antennen dran.

So vergingen zwei Stunden im Nu, zumal es zwischendurch natürlich Kakao und Kekse sowie Süßes für die Kinder gab. „Was basteln wir denn nächstes Mal?“ war am Ende die große Frage an Birgitt Poppe.



Hanna und Jero basteln voller Begeisterung mit anderen Schiffdorfer Kindern in der Mühle weihnachtlichen Schmuck

Mühlensiegel als Geschenk beim Neujahrsempfang 2009

Etliche interessierte Mitglieder des Mühlenvereins trafen sich zu einem gemütlichen Neujahrsempfang in der alten Galerieholländer- Mühle. Vorsitzender Hans- Heinrich Schröder begrüßte sie mit einer launigen Rede und wünschte allen für das Neue Jahr viel Erfolg, eine gute Gesundheit und ein friedliches Miteinander. Zurückblickend berichtete er von der erfolgreichen Sanierung des Mühlenkopfes. „ Letztes Jahr lagen noch die Flügel im Gras draußen!“, erinnerte er. „ Nun ist dies geschafft. Leider konnten wir die Finanzplanung nicht ganz einhalten und mussten für die entstandenen Mehrkosten einen Kredit aufnehmen.“

Die Erstellung des Rohbaus vom Nebengebäude sei im Finanzrahmen geblieben. Es soll in diesem Jahr innen ausgebaut werden. Dafür sei ein Spendenaufruf an alle Schiffdorfer Bürger geplant. Die Beiträge der Mitglieder sollten aber nicht erhöht werden.

Zur angenehmen Unterhaltung der Gäste trug der Chor „ De Botterblömchen“ aus Imsum einige plattdeutsche Lieder zur Gitarre vor. Besonders die „selbst gedichteten“ zu Alltagsproblemen im Wurster Land fanden viel Anklang.



De Botterblömchen aus Imsum unterhielten beim Neujahrsempfang

Der Schiffdorfer Neubürger Karl Ebkes überraschte Hans- Heinrich Schröder und Horst Poppe vom Mühlenverein mit einem „ehrwürdigen Geschenk“. Er überreichte ein altes Mühlensiegel mit Siegellack und Streichhölzern „zur besonderen Verwendung auf Briefen, vielleicht an Sponsoren?“. Dieses wurde gleich im Gästebuch ausprobiert und allgemein bewundert, während der Empfang mit Klönen in gemütlicher Runde ausklang.



Liebeseerklärung an die Schiffdorfer Mühle

*Ein Mühlenbild hat mir ein Freund geschenkt;
es hängt in meinem Gästezimmer.*

*Wenn es mit mir an Schiffdorf denkt,
seh' ich die Mühle noch immer.*

*Manch' Karre mit Korn hab' ich geschoben
zur Mühle in meiner Knabenzeit,
dem Müllergesellen war ich gewogen,
er erzählte mir von der Welt so weit.*

*Ich wollte natürlich auch Müller werden,
so hab' ich es damals geträumt,
es wurde nicht so auf dieser Erden.*

Ich habe mein Müllerglück versäumt.

Ich habe zwar viel von der Welt gesehen,
doch Müller wurde ich nicht.
Ihr lieben Freunde, könnt es verstehen,
meine Liebe fand Zuflucht in einem Gedicht.

In meinem Dorfe seit alters her
eine windverliebte Mühle steht,
doch ihre Flügel drehen sich nicht mehr.
Der Wind nur noch im Abseits weht.
Den Müller Kahlfuß hab' ich nicht mehr gesehen,
ich hab' ihn auch nicht entdeckt.
Das Mühlenkreuz blieb erstarrt dann stehen.
Es hat den Mahlgang nicht wieder geweckt.

Vor der Mühle erschien kein Ackerwagen
mit Säcken voll Korn gepackt.
Was soll ich weiter dazu sagen?
Schwarzbrot wurde in Schiffdorf nicht mehr gebackt.
Der mehrentwöhnte Mühlstein
Asyl im Rathausbrunnen fand.
Die Mühlenfontaine lud ihn ein,
weil er ihr seine Liebe gestand.

So saß ich denn auf der Brunnenbank,
zu Füßen ein intimes Geschehen.
Die Fontaine ein Lied vom Müller sang,
der Mühlstein begann sich zu drehen.
,Die Steine, selbst so schwer sie sind',
begann mein ganzes Dorf zu singen.

Vom Klint zum Crünt trug ein Mühlenwind
das Lied vom Müller auf seinen Schwingen.
Geliebte Mühle, du magst es kaum glauben,
wir sind dir alle treu geblieben,
umarmt von diesem herzinneren Raum
besonders wir, die dich sehr lieben.

Hermann Grauerholz

VERANSTALTUNGEN des Mühlenvereins 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
16. März <u>Montag</u>	14.00	Eierkrone schmücken	Schiffdorfer Mühle
21. April <u>Dienstag</u>	20.00	Jahreshauptversammlung des Mühlenvereins	Schiffdorfer Mühle
25. April <u>Samstag</u>		Besichtigung des Alfred Wegener Institut <i>Anmeldung bei R. Sieger bis zum 22.04.09</i> <i>Tel. 04706 1704 oder auf der Jahreshauptversammlung</i>	
01. Juni <u>Pfingstmontag</u>	11:00-17:00	Deutscher Mühlentag Führungen und Schrotten von Korn	Schiffdorfer Mühle
22. Aug <u>Samstag</u>	ab 14.00	Konzert an der Mühle der Chorgemeinschaft Schiffdorf und auswärtigen Chören	Schiffdorfer Mühle
04. Sept. <u>Freitag</u>	20.00	Irishen Folkloreklänge und plattdeutschen Lieder mit den „Moonshiners“	Schiffdorfer Mühle
13. Sept. <u>Sonntag</u>	11:00-17:00	Tag des offenen Denkmals Führungen und Schrotten von Korn	Schiffdorfer Mühle
12. Nov. <u>Donnerstag</u>	15:00-17:00	Weihnachtliches Basteln für Kinder mit Müttern oder Großmüttern <i>Anmeldung bei B. Poppe bis zum 09.11.09 Tel. 04706 572</i>	Schiffdorfer Mühle
12. Dez <u>Freitag</u>	18.00	Lebendiger Adventskalender anschließend weihnachtliche Musik vom Posaunenchor auf der Galerie, Punschausschank,	Schiffdorfer Mühle
09. Jan.10 <u>Samstag</u>	11.00	Neujahrsempfang in der Mühle des Mühlenvereins mit den „Botterblömchen“ , Gäste sind willkommen	Schiffdorfer Mühle

Verantwortlich: H.-H. Schröder, Vors. des Mühlenvereins Schiffdorf e. V.

Redaktion: Hans-Heinrich Schröder, Rainer Sieger, Horst Poppe, Jutta Kahle

Fotos: Jutta Kahle, Horst Poppe,

Banken: Kreissparkasse Wesermünde, BLZ 292 501 50, Kt.-Nr. 107 120 305

Volksbank im Landkreis Cuxhaven, BLZ 292 657 47, Kt.-Nr. 855 8143 700



Schiffdorfer Mühle 1940

**Die Mühle kann von April bis September jeden
2. und 4. Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00
besichtigt werden und nach Vereinbarung.**

Mühlenverein Schiffdorf e. V.

Horst Poppe

Bismarckstr. 20

27619 Schiffdorf

<http://www.muehlenverein-schiffdorf.de>

Telefon 04706 572